

---

Subject: Problem mit Androstendion  
Posted by [fellow](#) on Fri, 09 Nov 2012 09:34:23 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo

Und vorneweg hoffe ich nicht gleich gesteinigt zu werden mich in die Männerdomäne hier gewagt zu haben als Weibchen  
Aber da Androstendion ja ein männliches Hormon ist, wer sollte sich da wohl besser mit auskennen als die Herren so dachte ich mir.

Wie die Überschrift schon sagt habe ich ein arges Problem mit meinem Androstendionwert (vorher nie was von gehört).  
Dazu gesagt habe ich eine SD-UF laut Blutergebnissen seit zwei Wochen gut eingestellt. TSH 0,93 Refbereich 0,4-2,5  
Zu Beginn der SD-UF viel auch der Androstendionwert auf mit 4,9 Refbereich 0,7-2,8 also eindeutig zuviel.  
Im Verlauf der SD-Einstellung sank der Wert unter 50mg L-Thyroxin schon auf oberen Refwert 2,8  
Es wurde nochmals erhöht auf 75mg Thyroxin also kann ich davon ausgehen das der Wert wohl weiter gesunken ist. Aktuelle Werte bekomme ich jedoch erst wieder übernächste Woche da die Abnahme Zyklusabhängig erfolgen muss.

Da hier viele Herren sehr versiert sind auf dem Hormongebiet kann mir vielleicht jemand überhaupt dieses verflixte Hormon erklären. Wozu ist es da? Wer ist Gegenspieler?  
Wie steht es mit den Chancen für meine Haare nach Senkung?

Wäre über jegliche Information sehr dankbar...

liebe Grüße

---

---

Subject: Aw: Problem mit Androstendion  
Posted by [mike.](#) on Fri, 09 Nov 2012 10:52:29 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ASD stammt hauptsächlich aus der NNR.

unter 2 ng/ml sollte er liegen um den Haare nicht zu sehr zu schaden .. 4,9 ist zu viel

ACTH Wert?

ASD ist der Ursprung der androgene..gewebsspezifisch wird es in Testosteron oder Estron umgewandelt...

---

---

Subject: Aw: Problem mit Androstendion

---

Posted by [fellow](#) on Fri, 09 Nov 2012 12:43:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo und vielen dank für die Antwort.

Einen ACTH Wert habe ich nicht.

Mein Gynäkologe hat neben der Schilddrüse nur 17- $\beta$ -Östradiol (E2), Prolaktin, Testosteron gesamt, DHEA-S, SHBG, Androstendion, Testosteron bioverfüg. genommen.

Erste Entnahme

Testosteron gesamt 50,6 ng/dl Referenzb. 10-80

DHEA-S 224  $\mu$ g/dl Referenzb. 65-380

SHBG 81 nmol/l Referenzb. 18-114

Androstendion 4.9 ng/ml Referenzb. 0,7-2.8

tesotsteron bioverfüg. 0.12  $\mu$ g/l Referenzb. 0.02-0.27

Zweite unter 50mg L-Thyroxin:

17- $\beta$ -Östradiol (E2) 41.6 ng/l frühe follikelph. referenzb. 11-165

Prolaktin 13.3  $\mu$ g/l Referenzb. 2.8-25

Testosteron gesamt 46.2 ng/dl Referenzb. 10-80

DHEA-S 271  $\mu$ g/dl Referenzb. 65-380

SHBG 79 nmol/l Referenzb. 18-114

Androstendion 2.8 ng/ml Referenzb. 0,7-2.8

tesotsteron bioverfüg. 0.11  $\mu$ g/l Referenzb. 0.02-0.27

---

Subject: Aw: Problem mit Androstendion

Posted by [fellow](#) on Sat, 17 Nov 2012 07:06:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Neuer Highscore

Androstendion 5,3 Ref. 0,7-2,8

Also ist es die Schilddrüse wohl nicht die Werte passen jetzt. Andro hat kurzzeitig wohl aufs Thyrox reagiert, macht aber jetzt wieder was er will.

---